Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

20.7.1866 (No. 196)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 196. Freitag den 20. Juli 1866.

Danksagung.

Am 5. d. M. habe ich von Ungenannt für ein Nothleidendes 1 fl.; am 8. d. M. aus dem Opfer der Stadtkirche für eine arme Wöchnerin 1 fl.; an verschiedenen Sonntagen aus dem Opfer der Schloß-, Stadt- und kleinen Kirche für die hiesige Pfarrhausbau-Kollekte 21 kr. empfangen, wofür ich hiermit herzlich danke.

Karlsruhe, den 18. Juli 1866. **K. W. Doll.**

Bekanntmachung.

Unter O.-Z. 82 wurde heute dahier in das Gesellschaftsregister eingetragen:

Die offene Handelsgesellschaft „Stövesandt & Frey in Karlsruhe" hat begonnen am 15. September 1865 und besteht aus den Gesellschaftern Bildhauer Gustav Stövesandt und Kaufmann Georg Frey, von welchen jeder die Gesellschaft vollständig vertritt.

Gustav Stövesandt ist verehelicht mit Katharine Soder ohne Ehevertrag.

Georg Frey ist verehelicht mit Laura Raupp. Nach dem Ehevertrag wirft jeder von beiden Theilen 100 fl. in die Gemeinschaft ein, von welcher alles übrige Vermögen ausgeschlossen wird.

Karlsruhe, den 16. Juli 1866.

Großh. Amtsgericht.

v. Vincenti. W. Frank

Pfänderversteigerung.

66. In dem Leihhaus-Bureau werden versteigert und zwar jeweils von Nachmittags 2 Uhr an:

Freitag den 20. d. M.:

Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch und andere Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 14. Juli 1866.

Leihhaus-Verwaltung.

3.3. **Teutsch-Neureth.**

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbvertheilung wegen werden aus der Verlassenschaftsmasse der ledigen Luise Stolz von Teutsch-Neureuth nachbeschriebene Liegenschaften bis

Montag den 23. Juli l. J.,
Nachmittags 1 Uhr,

auf dem Rathhause allda öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

1. Schätzungspreis

Ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung, Hofraithe, Baum- u. Grasgarten, mitten im Dorf Teutsch-Neureuth gelegen, neben Michael Stober's Erben und Wilhelm Grether 1100 fl.

2.

Von einem halben Dritttheil im Kirchfeld, denjenigen Theil vom zweiten bis an den Heidenweg, ungefähr ein Morgen groß, Ackerland, neben Bernhard Stolz und Philipp Jakob Kaufmann . . . . . 300 fl.

3.

Ein Viertel Privatwald, neben Mittheilhaber . . . . . 40 fl.

Mühlburg, den 29. Juni 1866.

Großh. Notar: **Mathos.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Adlerstraße Nr. 3 ist im Hintergebäude zu ebener Erde eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller ꝛc., auf den 23. Oktober zu vermiethen.

2.2. Amalienstraße Nr. 39 ist der zweite Stock mit 5 Zimmern, Alkof, Mansarde, Keller, Holzstall u. s. w. auf den 23. Oktober zu vermiethen.

* Durlacherthorstraße Nr. 65 ist ein Zimmer, Alkof, Küche, Keller und Holzstall an eine kleine Familie zu vermiethen. Ebendaselbst ist auch ein Zimmer mit Kochofen zu vergeben. Zu erfragen unten rechts.

*2.2. Kronenstraße Nr. 33 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, 2 Mansarden, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher nebst allen übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres ebendaselbst im Laden.

2.2. Langestraße Nr. 156 ist im westlichen Stadttheil eine hübsche Wohnung, bestehend aus 6 bis 8 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

* Langestraße Nr. 167 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern sammt Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres ist zu erfahren bei Louis Seiller, Waldstraße Nr. 35.

2.1. Langestraße Nr. 229 ist der dritte Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres ist daselbst Nachmittags zu erfragen.

3.2. Rüppurrer Chaussee Nr. 12 ist im untern Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise ꝛc. auf 23. Oktober zu vermiethen und das Nähere in der neuen Waldstraße Nr. 44 im zweiten Stock zu erfragen.

* Sophienstraße Nr. 13 ist eine hübsche Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 6 Zimmern, 2 Alkofen, 2 Mansarden, großer Küche nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermiethen. — Ebendaselbst ist im untern Stock ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Steinstraße Nr. 9 ist eine Mansardenwohnung zu vermiethen. Näheres Kronenstraße Nr. 7 zu erfragen.

* Waldstraße (alte) Nr. 1 ist eine vollständig abgeschlossene Wohnung von 9 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzraum auf den 23. Oktober d. J. zu vermiethen; dieselbe wird auch getheilt zu 6 und 3 Zimmern, letztere jedoch ohne Küche, abgegeben. Näheres im zweiten Stock.

Zähringerstraße Nr. 110 ist in einem freundlichen Hinterhause der dritte Stock, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Kammer, auf den 23. Oktober; ferner eine Mansardenwohnung im Vorderhause von 3 Zimmern (mit besonderen Eingängen) nebst Küche, Keller und Kammer auf den 23. Juli oder Oktober zu vermiethen. Näheres im Hinterhause.

24.2. Zirkel (äußerer) Nr. 6, im 3. Stock, auf den Schloßplatz gehend, sind 6 ineinandergehende, geräumige Zimmer nebst Küche und übrigen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 32 im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermiethen.

6.6. In einer der angenehmsten Lagen vor dem Ettlingerthor ist sogleich oder auch auf's Oktober-Quartal eine schöne Wohnung, bestehend in einem Salon mit Balkon nebst 7 geräumigen Zimmern und Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kammern, Trockenspeicher, Keller und sonstiger Zugehör, Antheil am Garten, an eine oder an zwei Familien (indem noch eine weitere Küche dazu gegeben werden kann) unter billigen Bedingungen zu vermiethen. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes.

3.2. In meinem neu erbauten Hause, Friedrichsplatz Nr. 2, ist der vierte Stock, bestehend in 7 Zimmern nebst allen sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen. **Heinrich Lang,**

Eck der Herren- und Langenstraße.

12.6. Eine hübsche Wohnung von 3—6 Zimmern nebst Erfordernissen oder 2 möblirte und 3 unmöblirte Zimmer sind zusammen oder getrennt zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 96 im Laden.

3.1. In der Adlerstraße Nr. 32 ist im dritten Stock eine schöne Wohnung, aus 5 Zimmern und Zugehör bestehend, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres ertheilt der Eigenthümer in seinem Kontor im Hinterhause.

* Eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstiger Zugehör, ist auf den 23. Oktober zu vermiethen in der Waldstraße Nr. 36.

Mitte der Stadt, innerer Zirkel Nr. 20, ist der dritte Stock, bestehend in 5 Zimmern, einer Mansarde, Küche, Keller und Kammer, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Laden.

* Eine Wohnung von 6—7 Zimmern in der Erbprinzenstraße Nr. 23, neben dem Für-

stenberg'schen Palais (Aussicht auf den kathol. Kirchenplatz) ist auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Wegen Wegzug ist eine Wohnung von drei Zimmern, Alkof und allen Erfordernissen sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 29.

2.1. Eine freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern und einem weiteren verschließbaren Raum, nebst Küche, Keller, Holzremise und Gärtchen ist sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Akademiestraße Nr. 18.

Zimmer zu vermiethen.

2.2. Hirschstraße Nr. 18 sind zwei hübsche Zimmer, möblirt oder unmöblirt, an einen soliden Herrn oder Dame sogleich oder auf den 1. August zu vermiethen.

2.2. Kronenstraße Nr. 19, im zweiten Stock, ist ein großes, gut möblirtes Zimmer gegen die Straße sogleich oder auf den 1. k. M. zu vermiethen.

* Ein großes, hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken mit einem oder zwei Betten, ist auf 1. August zu vermiethen: Herrenstraße Nr. 15 im dritten Stock rechts.

* Innerer Zirkel Nr. 11, Eck der Kronenstraße, ist ein einzelnes Zimmer, sowie eines mit Schlafkabinet auf den 1. August möblirt zu vermiethen.

Anerbieten.

2.2. Ein junger Mensch kann in Kost und Wohnung gegen billige Vergütung aufgenommen werden. Näheres Kronenstraße Nr. 19 im zweiten Stock.

Zimmergesuch.

* Es wird ein gut möblirtes Zimmer per 1. oder 15. August zu miethen gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe sind auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] In einem hiesigen Gasthofe wird ein reinliches Mädchen für die Küche gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, wird für eine Herrschaft (auf's Land) gesucht. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 21 im untern Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein gesetztes Frauenzimmer, welches gut empfohlen wird und in aller weiblichen Handarbeit geübt ist, wünscht bei einer Dame oder sonst eine anständige Stelle zu erhalten. Näheres Zähringerstraße Nr. 63 im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und bügeln kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres Rüppurrerstraße Nr. 10 unten. — Ebendaselbst empfiehlt sich eine Frau im Waschen und Putzen; auch kann Wäsche stückweise angenommen werden.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann, schon Herrschaftsküchen vorstand, überhaupt alle Hausgeschäfte gut verrichtet und gut empfohlen wird, sucht sogleich bei einer Herrschaft eine passende Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße Nr. 28 im 2. Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch sonst die häuslichen Arbeiten versteht, wünscht eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 6 parterre.

Stelleantrag.

*2.2. Eine **Schenkamme**, wo möglich eine, die schon einige Monate ein Kind gestillt hat, wird sogleich gesucht. Näheres Leopoldstraße Nr. 13 im dritten Stock.

Ein Hausknecht

wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kreuzstraße Nr. 3 im Laden.

* Eine Gasthofköchin

kann sogleich gut placirt werden durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Stellegesuch.

3.2. Ein junger Mann sucht sogleich eine Stelle als Ausläufer oder sonst ähnliche Beschäftigung als Taglöhner. Adressen bittet man bei Thorwart Rheinbold, am Friedrichsthor, abzugeben.

* N. B. Nr. 2713. **Dienst-Gesuche.** Ein bestens empfohlenes Ladenmädchen, welches den Laden eines Hutfabrikanten einige Jahre besorgte, auch gerne häusliche Arbeiten, Nähen ꝛc. verrichtet, sowie ein im Kochen und den Arbeiten einer bürgerlichen Haushaltung geübtes Mädchen, wünschen sogleich in Dienst zu treten. Näheres auf dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein in kaufmännischer Buchführung geübter junger Mann findet auf längere Zeit einige Stunden im Tag gegen gutes Honorar Beschäftigung. Anmeldungen wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Beschäftigungsgesuch.

3.2. **Für einen braven, jungen Mann, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird Beschäftigung im Schreiben gesucht. Näheres Waldhornstraße Nr. 32 im untern Stock.**

Verloren.

Eine **Mappe** mit einer größeren Anzahl auf Namen lautender Quittungen ist abhanden gekommen. Der Finder wird gebeten, solche gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein **Sparbüchlein** der Privatsparkasse dahier wurde Dienstag den 17. d. M. verloren. Der redliche Finder wird ersucht, dasselbe im innern Zirkel Nr. 30 im untern Stock gegen Belohnung abgeben zu wollen.

Verkaufsanzeige.

Herrenstraße Nr. 8 ist im zweiten Stock wegen Wegzug von da ein gutes, noch wenig gebrauchtes **Schienenherdchen** zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

* In der Nähe der Bahnhofstraße ist circa 1/4 Morgen schöne **Gerste** auf dem Halm zu verkaufen. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 30.

* In der Bleichstraße Nr. 17, im Hintergebäude, ist wegen Abzugs ein schöner **Sekretär** mit eingelegtem Einsatz von Mahagony, sowie ein massives, hartholzenes **Pfeilertischchen** zu verkaufen.

Kaufgesuch.

* Es werden eine gut erhaltene mehrtheilige spanische Wand und ein Auszugtisch zu kaufen gesucht. Offerten nebst Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Vorzügliches
Freiherrlich von Seldeneck'sches
Lagerbier
in Flaschen — durch getroffene Vorkehrungen zu jeder Zeit frisch — empfiehlt bestens
3.3. **F. A. Sönning.**

Neue grüne Kernen
sind eingetroffen bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Silberputzseife,
das beste Mittel um Gold und Silber, Britan.-Metall-Waaren, Spiegel und Marmor auf's Schönste und Schnellste ohne jegliche Abnützung zu reinigen und denselben den früheren Glanz wieder zu geben, empfiehlt
Conradin Haagel,
3.2. Großh. Hoflieferant.

Theerseife
von **Bergmann & Comp.**,
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, empfiehlt per Stück 18 kr.
—29. **F. X. Weißbrod.**

Die
Möbel-Transport-Anstalt
von **Wilhelm Pfau**
erlaubt sich, einem hohen Adel und geehrten Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie wie bisher jederzeit mit drei dazu gefertigten Wagen Auszüge und Möbeltransporte sowohl innerhalb der Stadt als auch nach Auswärts, und zwar in gedeckten Wagen besorgt, wobei sie auch Garantie leistet und um geneigten Zuspruch bittet.
W. Pfau, Dienstmanns-Institut,
*3.2. Kronenstraße Nr. 15.

Handschuhe waschen u. färben.
3.3. Bei Unterzeichneter werden jede Art Glacé-, dänisch- und waschlederne Handschuhe schön und geruchlos gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt.
Frau **Baumberger**, Langestraße Nr. 24.

35.33. **Anzeige.**

Für die Naturbleiche in **Kandern** bei Basel nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Besorgung an, unter Zusicherung guter Bedienung.

Christian Riempp,
neue Kronenstraße Nr. 23.

Anzeige.

* Frische **Leberwürste** empfiehlt heute Abend

W. Printz, Hofmetzger,
Amalienstraße Nr. 22.

Anzeige.

* Heute Abend 6 Uhr empfiehlt frische **Leber-** und **Griebenwürste**

Franz Doll, Metzgermeister,
Spitalstraße Nr. 42.

Grüner Hof.

Heute, Freitag den 20. d. M.,
Tyroler National-Concert
der vier Geschwister **Bischof** aus dem Lechthale.

* **Anfang 8 Uhr.**

Circus
L. Wulff
auf dem
Spitalplatze.

Heute, Freitag den 20. Juli,
auf allgemeines Verlangen:
große Damen-Vorstellung.
Cassa-Oeffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Zum Schluß:
Pas de cinq. oder: **Die Nymphenflucht,** zu Pferde ausgeführt von Herrn Wenzel, Frl. Sohie, Frl. Sidonie, Frl. Alexandrine und der kleinen Clotilde.

Lorenz Wulff, Direktor.

Todesanzeige.

Gestern Nachmittag 4 Uhr verschied nach langem Leiden unser geliebter Gatte, Vater, Sohn, Bruder und Schwager, der Großherzogliche Generalstaatskassier August Weeber, wovon ich Freunde und Bekannte mit der Bitte um stille Theilnahme hiemit benachrichtige.

Karlsruhe, den 19. Juli 1866.

Julius Weeber, Kaufmann.

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.
Nr. 41 vom 18. Juli 1866.

Gesetz,
die Einführung der Einzelhaft in den Weiberstrafanstalten betreffend.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Allerhöchstlandesherrliche Verordnung,
die Vermehrung des Gendarmeriecorps für die Dauer des gegenwärtigen Krieges betreffend.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 12. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Kameralpraktikanten Wohnlich bei dem Oberschulrath zum Sekretär bei dieser Stelle zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschließung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 10. April d. J., Nr. 306, auf die HöchstIhrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Allmannsdorf, Dekanats Konstanz, den Pfarrverweser Wilhelm Gaiser von Kadelburg gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 14. Juni d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschließung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 10. April d. J. auf die HöchstIhrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Oberbergen, Dekanats Endingen, den Pfarrer Moritz Reusch von Hügelsheim gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 21. Juni d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Besetzung des Notariatsdistrikts Kandern betr.
Die Besetzung des Notariatsdistrikts Leimen betreffend.
Die Besetzung des Notariatsdistrikts Schönau betr.
Die ständische Zustimmung zu dem unter dem 31. Dezember 1865 abgeschlossenen Handelsvertrag zwischen dem Zollverein und Italien betreffend.
Die ständische Zustimmung zu mehreren provisorischen Gesetzen in Zollsachen betreffend.
Die ständische Zustimmung zu den seit dem letzten Landtag verkündeten Zoll- und Handelsverträgen betr.

Diensterledigungen.

Der Notariatsdistrikt Wolfach.
Der Notariatsdistrikt Müllheim.
Die Stelle des Gerichtsnotars bei Großherzoglichem Amtsgerichte Offenburg.

Sterbfalls-Anzeige.

18. Juli. August Weeber, Generalstaatskassier, ein Ehemann, alt 45 Jahre
18. „ Marie Schmidt, alt 76 Jahre, Wittwe des Maurergehülfen Schmidt.

Commissions-Lager

5.5. von

verzinnten blechenen Gesundheits-Geschirren

in allen dahin einschlagenden Artikeln für **Küche** und **Haushaltung,** wie Einhängtöpfe, Fleischhäfen ꝛc., beehrt sich hiermit zur Kenntniß zu bringen unter Zusicherung guter starker Waare zu billigen Preisen

Chr. Köbig, Langestraße Nr. 26.

4.1. **Sprungherde (Sparherde),**

für **Steinkohlen-** und **Holz-Feuerung** (transportabel zum Gebrauch fertig), in 10 verschiedenen Größen, **en gros & en détail,** empfiehlt zu billigen Preisen

Franz Perrin Sohn.

Auf bevorstehenden Wohnungswechsel empfehle ich meine schon längst für gut bekannten eisernen **Kochherde** jeder Größe unter besonders billigen Preisen mit dem Bemerken, daß ich auch eine kleinere, ganz billige Sorte verfertige.

Fertige **Herde,** wie **Zeichnungen** stehen zur gefälligen Ansicht bereit.

L. Bender, Schlosser,
2.1. Karlsstraße Nr. 45.

3.3. **Castberg & Pittali**
empfehlen ihr
Speditions-Geschäft
in
Offenburg und Hausach.

Die Feuerversicherungsbank für Deutschland in Gotha

versichert fortwährend gegen Feuerschaden:

Mobilien, Waaren, Erntevorräthe und Gebäudefünftel

zu den billigsten Bedingungen.

Dieses seit 46 Jahren mit den besten Erfolgen wirkende, auf Gegenseitigkeit gegründete Institut zahlt alle Ersparnisse an die Versicherten ohne Abzug zurück.

Nach dem Rechnungsabschluß pro 1865 vertheilte die Bank 63 Prozent Ueberschuß an die Versicherten, **das heißt, sie gab auf jeden Gulden eingezahlte Prämien 37⅘ Kreuzer retour.**

Zur Annahme von Versicherungen empfiehlt sich:

Die Agentur für Stadt- und Landbezirk Karlsruhe:

Franz Perrin Sohn,
4.1. am Mühlburgerthor.

Geschliffene Oefen

(das Zweckmäßigste und gleichzeitig Eleganteste)

für Steinkohlen- oder Coaksfeuerung

sind wieder in 12 verschiedenen Größen vorräthig und ladet zu deren Ansicht höflich ein

Franz Perrin Sohn,
4.1. am Mühlburgerthor.

Ruhrer Steinkohlen.

Für Anlage des Winterbedarfs und für industrielle Zwecke empfehle ich bestes **Ruhrer Fettschrot** von meinem Lager in Maxau (diesjährige Zusendungen) zu billigen Preisen.

Adolf Winter in Mühlburg.

Gefällige Aufträge nehmen entgegen:
Herren **A. Winter & Sohn,** Marktplatz.
Herr **K. Stumpf,** Amalienstraße Nr. 11. — 6.

Geiger'sche Trinkhalle.

Sonntag den 22. Juli 1866

Grosses Concert

von der vollständigen (50 Mann starken) Regiments-musik des Großherzoglich Sachsen-Weimar'schen Infanterie-Regiments, unter der Leitung ihres Direktors Herrn Helfer.

E. Seyfried.

Regelmäßige Passagier-Beförderung

mittelst

Dampf- und Segelschiffen

nach Amerika und Australien

über

Antwerpen, Bremen, Hamburg, Havre, Liverpool, Rotterdam, Southampton

unter Zusicherung **billigster** Preise.

Das konzessionirte Bureau:
Franz Perrin Sohn,
4.1. am Mühlburgerthor.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Menas, Kfm. v. Straßburg. Kindler, Priv v. Bühl. Metzger, Kfm. v. Heidelsheim. Hornung, Kfm. v. Urach.

Deutscher Hof. Bauer, Landwirth v. Brötzingen. Dierterle, Seiler von Pforzheim. Hofmann, Metzger v. Leopoldshafen. Barth, Baumeister von Wöschbach. Doll, Schreinermeister v. Sinaen. Fränkle, Bildhauer v. Langenbrücken. Hoch, Bäckermeister von Freiburg. Leppert, Handelsmann v. Achern. Oesterle, Schmied v. Söllingen. Groner, Gerber v. Pforzheim. Rößler, Wirth von Wilferdingen. Fränkle, Schlossermeister v. Heidelberg.

Englischer Hof. Schifferdecker mit Familie v. Königsberg. Oesbler, Rent. v. Philadelphia. Traumann, Consul von Mannheim. Wiltetz, Kaufm. von Gera. Du Mont, Rent. m. Bed. v. Mainz. Brunke, Kaufm. von Paris. Herrmann, Rent v. Frankfurt. Werisenafow m. Frau a. Rußland. Wödtke, Privat. v. Zürich. Frl. Sonntag m. Schwester v. Lauterburg.

Erbprinzen. Maier von Berlin. Köhler von Hannover. Schmidt v. Düsseldorf. Masson, Rentier v. Paris. Frl. von Gumppenberg u. Frl. v. Walter v. München. Schlick, Oberinspektor v. Ludwigshafen. Hofmann, Kaufm. v. Frankfurt. Graf Bobrinsky u. Gräfin Bobrinska m. Gef. u. Bed. v. St. Petersburg.

Geist. Huber u. Sebler, Maurermeister v. Neckarsulm. Neuwiler, Fabr. v. St. Gallen. Hallerstadt, Lehrer v. Horg.

Goldener Adler. Zechenter u. Heller, Stud. v. Effending. Rukenaruber, Stud. von Linz. Pitzrohl, Rent. v. Lyram. Huk, Kfm. v. Neustadt. Schottmüller, Priv. v. Rothenfels. Lederle, prakt. Arzt von Staufen. Werner, Privat. v. Darmstadt. Breiting, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Karpfen. Lehmann, Bäckermeister v. Hausach. Mönch, Bildhauer von Altdorf. Heinisch, Landwirth v. Gerlachsheim. Hörst, Gemeinderath v. Höpfingen.

Goldenes Lamm. Diefenbacher, Wirth v. Malsch. Emerich, Kfm. v. Eßlingen. Stiebl, Zimmermeister v. Berghausen. Meier, Kfm. v. Schönau. Eberhard, Lehrer von Basel. Gartner, Säckler von Bächingen. Albert, Wirth v. Zizenhausen.

Goldener Ochse. Lindemann, Werkführer von Bruchsal. Frl. Rupp von Krumbach. Petini, Kfm. v. Chur. Hagel, Kfm. v. Weingarten. Marx, Kfm. v. Bruchsal. Maier, Kfm. v. Eichtersheim.

Goldenes Schiff. Manzbach, Lehrer mit Fam. v. Kassel. Levi, Priv. u. Heß, Kaufm. v. Darmstadt. Wollenberger, Kfm. v. Gimpern. Netter, Kaufm. v. Straßburg. Reichberg, Hdlsm. v. Tarnow. Brero v. Bucharest.

Goldene Traube. Baumthaler, Kfm. v. München. Schumacher, Landwirth v. Krolach. Berberich, Notariatspraktikant v. Bretten.

Goldene Waage. Dürr, Hdlsm. v. Weisenheim.

Grüner Hof. Ilg, Priv. von Oberkirch. Rodt, Priv. v. Bodenau. Mohr, Kfm. v. Freiburg. von Graber v. Cöln. Spielhagen, Direktor v. Nürnberg. Romer, Kfm. v. Konstanz. Limppenau, Kaufm. von Neuenburg. Löw, Oek. v. Weingarten. Schwarzschild, Kaufm. v. Frankfurt. Semler, Kaufm. v. Erlangen. Keller, Kaufm. v. Hofen. Hansen u. Klein, Priv. v. Trier. Bembach, Kaufm. von Golway. Benkieser, Fabr. v. Pforzheim. Maier, Kaufm. v. Heilbronn. Strohmaier u. Güllich, Fabr. v. Pforzheim. Krauß, Kfm. v. Stuttgart. Bauer, Kfm. v. Wien. Fräul. Bechvering von Montreux. Schaaf, Priv. von Lahr. Bauer, Priv. v. Kreuznach.

Hôtel Bauer. Heiß, Kaufm. v. Lahr. Epping, Kfm. v. Straubing. Keller, Kfm. v. Leipzig. Herz, Kfm. v. Gießen. Gieser, Kfm. v. Stuttgart. Hübsch, Kfm. v. Apolda. Werry, Obergerichtsanwalt m. Sohn v. Oldenburg. Dohna, Offizier v. Wien. Selig, Kfm. v. Heilbronn. Herrmann, Kaufm. von Deutz. Frau Mirutcff mit Tochter a. Rußland. Heim, Ing. von Basel. Laube, Maler von Rom. Müller, Kaufm. v. Brüssel.

Hôtel Große. Dr. Gröning, Advokat v. Bremen. Eschelmann, Kfm. v. Mannheim. Riedel, Insp. von Darmstadt. Traumann, Kaufm. von Schwetzingen. Rheinert u. Altmann v. Wien. Dr. Moll v. Stuttgart. Eberhard, Posthalter v. Wolfach.

Nassauer Hof. Haas, Kfm. v. Emmendingen. Auerbacher, Kaufm. von Nordstetten. Bär, Kaufm. v. Bergzabern. Freund, Kfm. v. Odenheim. Meier, Kfm. v. Rühlheim. Günzburger u. Dreifus, Kfl. v. Schmiehein. Lehmann, Kfm. v. Bächingen.

Prinz Max. Löber, Kfm. v. Straßburg. Reifer, Kfm. v. Zell. Langer, Priv. v. Basel. Pink, Rent. v. Paris. Horscht, Fabr. v. Stuttgart. Weil, Kfm. v. Rust. Martin, Gerber von Tuttlingen. Dörsam, Kaufm. v. Zürich. Germain, Rent v. Paris. Zöt, Wirth v. Bühl. Stöhrt, Kfm. v. Stuttgart.

Ritter. Rising, Oekonom v. Stockach. Dietrich, Pfarrer v. Dürrheim.

Römischer Kaiser. Frl. v. Breneisen v. Landweil. Graf v. Gronur v. Liverpool. Helm, Kaufm. v. Heilbronn. Bender, Mech. v. Stuttgart. Maier, Fabr. v. Eichenheim. Rützel, Fabrikant v. München. Kah, Kaufm. v. Elberfeld. Seligmann, Kaufm. von Frankfurt. Schlesinger, Kfm. v. Dresden. Torcatt, Kaufm. a. England. Fröhlich, Kaufm. v. Frankfurt. Oberndorf, Kfm. v. Florenz. v. Douppont v. Paris.

Rothes Haus. Hettenbach, Bürgermeister und Frau Keilbach v. Hüngheim. Wagner, Weinhändler v. Freiburg.

Schwan. Warum, Kfm. v. Karlsbach. Ackermann, Oek. v. Mühlhausen. Schwarb, Gemeinderath v. Eiken.

Silberner Anker. Bär, Kfm. v. Graben.

Stadt Lahr. Eberhard, Kaufm. v. New-York. Krig, Pfof v. Ulm.

Stadt Pforzheim. Weinig, Kapellmeister von Emmendingen. Kuchner, Kfm. v. München. Müller, Maler v. Bern.

In Privathäusern.

Bei Rohrer: Fräul. Zindel v. Kehl. — Bei Frau Direktor Rutschmann: Frau Bozoche von Offenburg. — Bei Frau Bachmann Wittwe: Schnaase m. Frau u. Bed. v. Berlin. — Bei L. Willstätter: Frau Levis m. Fam. v. Frankfurt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.